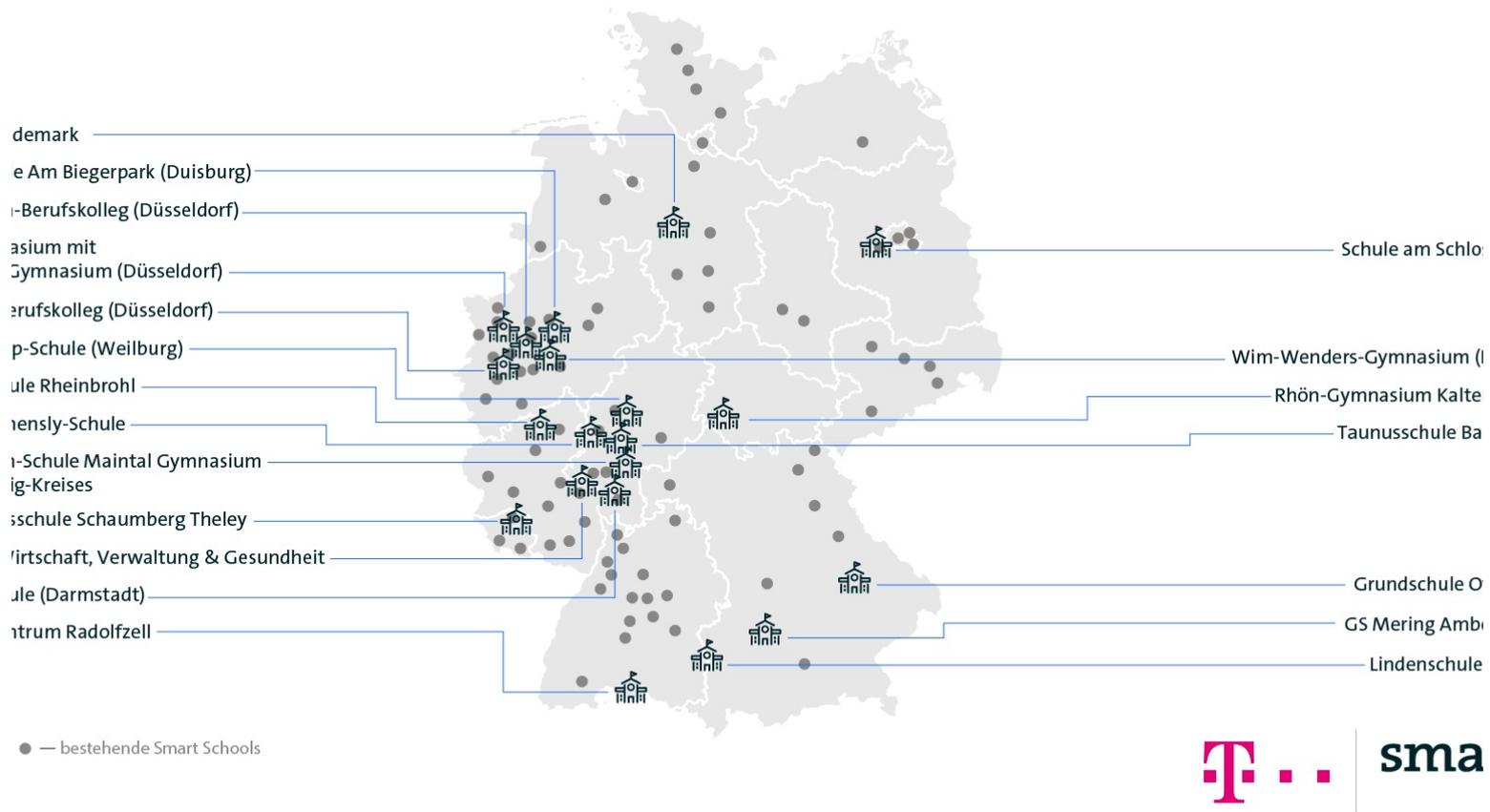


Bitkom zeichnet 20 neue Smart Schools aus

**Smart Schools wächst auf 101 Standorte
 und hilft bei der stockenden Umsetzung des Digitalpakts**

Smart School-Netzwerk wächst auf über 100 Schulen



Infrastruktur und Geräte, digital-didaktische Konzepte, digital-kompetente Lehrkräfte: Auf diesen drei Säulen werden smarte Schulen gebaut. Seit 2017 zeichnet der Digitalverband Bitkom die besten Schulen aus. Mit dem heutigen Mittwoch tragen weitere 20 Schulen, die sich mit Erfolg auf den Weg in die digitale Zukunft gemacht haben, das Label „Smart School“. Das gab der Bitkom im Rahmen seiner

Interview mit Thoralf Rohleder: „Smart Schools zeigen, wie digitale Bildung nicht nur technisch, sondern auch pädagogisch gelingt. Von ihnen können alle anderen Schulen lernen. Keine Schule muss das digitale Ziel verfolgen und helfen, die stockende Umsetzung des Digitalpakts zu beschleunigen.“

Die Bundesregierung hat für die Digitalisierung der Schulen mehr als 5,5 Milliarden Euro zur Verfügung gestellt. Zwei Jahre nach Start sind allerdings erst ca. 2,4 Milliarden Euro der Mittel bewilligt und erst etwa 250 Millionen Euro ausbezahlt. Wir wissen nicht, wie sie Digitalisierung ganzheitlich anpacken und umsetzen können. Die allermeisten haben noch nie ein größeres IT-Projekt realisiert. Smart Schools zeigen, dass Digitalisierung

Kontakt

Lewis Erckenbrecht
 Referent Bildungspolitik & Digitale Gesellschaft
[Nachricht senden](#)

Link zur Presseinformation auf der Webseite: <https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Bitkom-zeichnet-20-neue-Smart-Schools-aus>